



Ein ganzes Pferdeleben in unseren Händen

Gedanken einer Ausbilderin

Claudia Butry

CADMOS



INHALT

Vorwort Eckart Meyners	7
Vorwort Anja Beran	9
Einleitung	10
Unbefangenheit	12
Praxistipp 1: Auswahl der Sicherheitsausrüstung	15
Verlust der Unschuld	18
Praxistipp 2: Junges Pferd für „junge“ Reiter?	19
Praxistipp 3: Was sind denn nun Paraden?	21
Praxistipp 4: Auf die Grundstimmung kommt es an	22
Praxistipp 5: Artgerechte Haltung	27
Reiten ist mehr als Draufsitzen	28
Praxistipp 6: Warum Ausbildung für die Gesunderhaltung notwendig ist	29
Erste Einblicke	31
Praxistipp 7: Anlehnung	31
Der tiefe Fall	39
Kurz vor dem Absprung die Kehrtwende	40
Eine neue Herausforderung	42
Praxistipp 8: Auch ein temperamentvolles Pferd muss vor den treibenden Hilfen sein	43
Praxistipp 9: Grundlagen am Boden	49
Der Bruch	54
Ein Leben ohne Pferde	56
Praxistipp 10: Handlungsorientierter Unterricht	57
Vom Busch in die Reithalle	60
Praxistipp 11: Geländetraining	61
Praxistipp 12: Warum reiten wir eigentlich Lektionen?	67
Ein eigenes Pferd	72
Praxistipp 13: Regenerationszeit von Faszien	72
Praxistipp 14: ISG-Blockade	75
Alles auf Anfang und alles neu	78

INHALT

Trainerlaufbahn Teil 1	80
Praxistipp 15: Rückentraining und Ausbildungsskala	81
Trainerlaufbahn Teil 2	98
Praxistipp 16: Trainingstagebuch	99
Praxistipp 17: Zick-Zack-Parcours	99
Dieses eine Pferd	101
Praxistipp 18: Entspannungsübungen	106
Neue Wege – neue Chancen	110
Praxistipp 19: Das Konzert der Hilfen	112
Trainerlaufbahn Teil 3	114
Riesenchancen	122
Praxistipp 20: Erste Hilfe bei Rückenschmerzen: der Katzenbuckel	125
Reiselustig unterwegs	129
Und noch ein Pferd	133
Der Schiefe des Pferdes auf der Spur	137
Praxistipp 21: Die natürliche Schiefe	138
Praxistipp 22: Schulterherein	146
Die Schiefe des Reiters	152
Praxistipp 23: Auf einer Gesäßhälfte dynamisch sitzen	153
Die Basis macht's	155
Pferdepsychologie	157
Praxistipp 24: Ein Pferd sollte dein Freund sein	160
Ohne Gesundheit kein Reiten	163
Praxistipp 25: Der Sattel muss passen	166
Und nun?	168
Plädoyer für die Zukunft	170
Literaturverzeichnis	172
Bildnachweis	176

Plädoyer für die Zukunft

Die Rücksichtnahme gegenüber dem Pferd sollte immer im Vordergrund stehen. Zum einen, weil jedes Lebewesen Respekt verdient und zum anderen, um ein Zeichen zu setzen gegen die allgegenwärtige Gewalt gegenüber Mensch und Tier. Je mehr Beispiele es für einen verantwortungsvollen und respektvollen Umgang miteinander gibt, desto größer die Chance für Nachahmer und für ein positives Bild nach außen. Ansonsten bekommen die Stimmen, die das Reiten verbieten wollen, immer mehr Argumente in die Hand!

Wenn ich mir etwas wünschen dürfte, wäre es ein respektvoller Umgang mit den Pferden. Das Pferd artgerecht zu halten, ihm eine gute Ausbildung angedeihen zu lassen, es nie über seine Möglichkeiten hinweg zu fordern, sich an Momenten zu erfreuen und sportliche Ambitionen zurückstellen zu können – das alles erfordert Hingabe und Leidenschaft.

Genießen Sie die Zeit mit den Pferden und lassen Sie sich von ihnen verzaubern.





Wietske



Sie wollten schon immer wissen, nach welchem Rezept erfahrene Ausbilder vorgehen? Dann lassen Sie sich von Claudia Butry auf eine Reise durch ihr bewegtes Reiterleben mitnehmen:

» *Die Klassische Reitkunst, die sich per definitionem in erster Linie nach der Natur des Pferdes richtet, muss wieder mehr Raum in der modernen Reiterei bekommen. Wie Sie im Verlaufe des Buches feststellen werden, war und ist mein Weg nicht immer geradlinig verlaufen. Mit meiner Geschichte möchte ich Ihnen Mut machen, niemals aufzugeben, die Hoffnung nicht zu verlieren und positiv nach vorne zu schauen, auch wenn die Rahmenbedingungen nicht optimal sind und der Weg auch steinig ist.*

» *Mit besonderer Eloquenz ist es der Autorin gelungen, traditionelles Wissen verständlich aufzubereiten. Sie lässt mit diesem Buch sowohl Einsteiger als auch Ausbilderkollegen an ihren Erfahrungen teilhaben.*

Anja Beran

» *Ein Buch, das in dieser Form noch nicht geschrieben wurde.*

Eckart Meyners

Die Autorin

Claudia Butry erblickte im Februar 1972 in Mailand/Italien das Licht der Welt. Der Pferdevirus befiehl sie im Alter von acht Jahren im honduranischen Urwald auf Bauernpferden während eines zweijährigen Auslandsaufenthalts ihrer Familie. Zurück in Deutschland blieb das Reiten lange Jahre Hobby und Leidenschaft. Nach dem Studium der Soziologie an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf folgten Einsätze als grafische Assistentin, ein Volontariat und schließlich mehrere Jahre als Journalistin in Niederbayern. 2004 konnte sie den Ruf der Pferde nicht länger ignorieren und machte die Arbeit mit Pferden zu ihrer Berufung. Seither widmet sie ihr Leben den Pferden. Als Trainer A - Schwerpunkt Dressur, Bewegungstrainer nach Eckart Meyners und OsteoConcept Coach kann sie als erfahrene Reiterin und Ausbilderin ihre Passion täglich leben und ihr Wissen an interessierte Reiter weitergeben. Über Ihre Arbeit mit Pferd und Reiter sagt sie: „Aufmerksamkeit, Sensibilität und Einfühlungsvermögen sind für mich die elementaren Bausteine bei der Arbeit mit Reiter und Pferd. Um Schwierigkeiten in der Harmonie zwischen beiden auflösen zu können, arbeite ich am Sitz, dem Verständnis der Reitlehre, der Motivation und der Kommunikation zwischen Reiter und Pferd.“

Auf der Seite der Online-Reitschule wehorse gibt Claudia Butry Einblick in ihren fein abgestimmten Unterricht und lässt an ihrem vielschichtigen Wissen teilhaben.



CADMOS

www.cadmos.de
www.avbuch.at